

Warnung: XTC mit Methamphetamin, Amphetamin und Coffein

Datum: **November 2012**

Name	Omega
Gewicht	265.9 mg
Durchmesser	8.19 mm
Dicke	4.11 mm
Bruchrille	Kreuz-Bruchrille
Farbe	lachsrosa
Inhaltsstoff	24.9 mg Amphetamin 76.0 mg Coffein 2.3 mg Methamphetamin
Getestet in	Bern, Nov. 2012



Risikoeinschätzung

Diese Pille enthält kein MDMA, sondern Amphetamin, Methamphetamin und Coffein. Dieser Mischkonsum führt zu einer Verstärkung der Wirkung und zu einer hohen Noradrenalin- und Dopaminkonzentration. Diese hohe Konzentration ist neurotoxischer (hirnschädigender) und führt zu einer starken Austrocknung. Die Belastung für den Herzkreislauf ist sehr hoch. Es wird vermutet, dass der Konsum von Methamphetamin zu irreversiblen Veränderungen oder Schädigungen im Gehirn führen kann!

Infos zu Amphetamin

Freisetzung der körpereigenen Leistungsdroge Noradrenalin, Steigerung des Selbstwertgefühls durch die gleichzeitige Ausschüttung von Dopamin. Erhöhung der Körpertemperatur, Unterdrückung von Hunger und Schlafbedürfnis, Gefühl erhöhter Leistungsfähigkeit, erhöhte Risikobereitschaft, unterdrücktes Schmerzempfinden, Euphorie und gesteigerter Rededrang (Lagerflash).

Wirkungseintritt: geschnupft nach ca. 2-10 Min., geschluckt nach 30-45 Min.

Wirkdauer: 6-12 Std. (Amphetamin wird im Körper schlecht abgebaut)

Infos zu Methamphetamin

Bei Methamphetamin handelt es sich um ein sehr potentes Amphetamin, es wirkt schon in Mengen ab 2mg. Methamphetamin gelangt rascher ins Gehirn als Amphetamin und der aufputschende Effekt ist stärker, es bewirkt einen stärkeren Rausch und hat ein höheres Suchtpotenzial als Amphetamin. Hunger und das Bedürfnis nach Schlaf werden unterdrückt. Gesteigertes Selbstwertgefühl, erhöhte Risikobereitschaft, unterdrücktes Schmerzempfinden, Euphorie, Nervosität und ein gesteigerter Rededrang (Lagerflash).

Wirkungseintritt: geschnupft nach ca. 10-20 Min., geschluckt nach 30-45 Min.

Wirkdauer: 6-30 (!) Std. Die Wirkung kann länger als 24 Stunden anhalten.

Risiken: Kurzzeitnebenwirkungen sind verspannte Kiefermuskulatur, Mundtrockenheit, Temperaturanstieg, grosser Flüssigkeitsverlust und erhöhte Herzfrequenz sowie erhöhter Blutdruck und Zittern am ganzen Körper, Reizbarkeit und aggressives Verhalten (vor allem in Kombination mit Alkohol). Es kann zu ständiger Unruhe, Schlaf- und Kreislaufstörungen, Paranoia und Psychosen kommen. Ausserdem sind Gewichtsverlust, Hautentzündungen ("Speedpickel"), Zahnausfall, Magenbeschwerden und Krämpfe möglich. Bei Frauen kann der Monatszyklus gestört werden.

Safer Use Regeln

- Antesten = 1/2 Pille nehmen 2 Stunden warten und schauen wie sie wirkt!
- Bei Verdacht auf Methamphetamin nie nachspicken!

